

Bericht zum Workshop Advanced Pediatric Clinical Assessment

Autorinnen: Sibylle Truninger, RN, MScN. Dozentin, Modulverantwortliche ZHAW Institut Pflege, Petra Stolz Baskett, RN MA PhD (cand) Dozentin ZHAW Institut Pflege

Am 28. und 29. August 2014 erhielten 33 Teilnehmende die Möglichkeit, an einem zweitägigen Workshop zum Thema *Advanced Pediatric Assessment* mit Prof. Dr. Karen Duderstadt teilzunehmen. Karen Duderstadt doziert an der *University of San Francisco in California*, ist *Family Nurse Practitioner* und forscht unter anderem im Gebiet der Gesundheitspolitik. Als Herausgeberin des Buches *Pediatric Clinical Assessment* gibt sie ihr Fachwissen zudem an ein breites Publikum von Gesundheitsfachpersonen weiter. Neben der Lehr- und Forschungstätigkeit arbeitet sie in einer ambulanten Gesundheitspraxis und ist in der Rolle der *Advanced Practice Nurse* für die Gesundheitsversorgung von Kindern unterschiedlichen Alters zuständig. Zu den Workshopteilnehmenden gehörten neben Pflege- und Hebammendozierende von verschiedenen Fachhochschulen auch Studierende des Masterstudiengangs Pflege sowie Pflege- und Fachexpertinnen aus diversen Praxisinstitutionen.

Klinisches Assessment praktisch üben

Der erste Tag startete mit einem Theorieinput zum Thema *Pediatric Health History*, worauf Karen Duderstadt die Anamneseerhebung und eine Ganzkörperuntersuchung an einem drei Monate alten Säugling im Skillslabor demonstrierte. Wie sie mehrfach betonte, ist die Dokumentation des Assessment in einer kurzen und prägnanten Form für Pflegende eine Herausforderung. Dies wurde deshalb im Anschluss an die Nachbesprechung von den Teilnehmenden gleich praktisch geübt. Im weiteren Tagesverlauf standen die Themen der Mundhygiene und des Zahnstatus, sowie das Assessment des Hals-Nasen-Ohrenbereiches auf dem Programm. Hier gab die Dozentin aus ihrem reichen Erfahrungsschatz weiter, wie evidenzbasierte Massnahmen und Schulungen schon in den Assessmentprozess eingebaut werden können. Anhand einer Demonstration an einem dreijährigen Mädchen und deren Mutter betonte sie, dass der Einbezug der Eltern und ein sorgfältiger Beziehungsaufbau zum Kind der Schlüssel zum Erfolg sind. Zum Schluss des ersten Tages konnte in einer praktischen Übungssequenz die Handhabung des Otoskops zur Untersuchung der Ohren unter Anleitung der Expertin trainiert werden.

Am zweiten Tag des Workshops unterrichtete Karen Duderstadt zum Thema Assessment des Herzens und zeigte im Anschluss die körperliche Untersuchung bei einem acht jährigen Jungen vor. Weiter standen das Assessment des Bewegungsapparates und des neurologischen Systems auf dem Programm. In praktischen Übungssequenzen konnten die Anwendung der Skills jeweils an einer Kollegin oder einem Kollegen gelernt, aufgefrischt oder vertieft werden.

Motivierung für die Zukunft

Das umfangreiche Fachwissen der *Advanced Practice Nurse* aus den USA und deren reiche Praxiserfahrung hat die Teilnehmenden beeindruckt und wirkte motivierend, um das Gelernte in die eigene Praxis umzusetzen. Wie Prof. Dr. Karen Duderstadt aufzeigte, ist das klinische Assessment für die Pflegenden zentral, um die normale Entwicklung des Kindes zu erfassen und Abweichungen zu erkennen. Die positiven Rückmeldungen lassen darauf schliessen, dass die Wiederholung des Workshops oder ein *Refresher* für die Teilnehmenden auf reges Interesse stossen würden.